



# KREISAMTSBLATT

**Amtliches Veröffentlichungsorgan des Landkreises Amberg-Sulzbach**

Herausgeber: Landkreis Amberg-Sulzbach · Schriftleitung: Landrat Armin Nentwig

Landkreis Amberg-Sulzbach  
Schlossgraben 3  
92224 Amberg

Telefon: (0 96 21) 39-0  
Telefax: (0 96 21) 39-6 98

Sprechzeiten:

Mo., Di., Do. 08:00 - 16:00 Uhr  
Mi., Fr. 08:00 - 12:00 Uhr

sowie nach Terminvereinbarung

Bankverbindungen:

Sparkasse Amberg-Sulzbach, Konto-Nr. 190 000 018, BLZ 752 500 00  
Volksbank-Raiffeisenbank Amberg eG, Konto-Nr. 643 3103, BLZ 752 900 00  
Postgiro Nürnberg, Konto-Nr. 175 77-858, BLZ 760 100 85

E-Mail: [poststelle@amberg-sulzbach.de](mailto:poststelle@amberg-sulzbach.de)

Das Amtsblatt ist auch als pdf-Datei veröffentlicht unter: [www.amberg-sulzbach.de/amtsblatt](http://www.amberg-sulzbach.de/amtsblatt)

---

Mittwoch, 13.06.2007

Nr. 9

---

## INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Bau- und Planungsausschusssitzung	43
Einwohnerzahlen am 31. Dezember 2006	44
Haushaltssatzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Vils-Naab-Gruppe	45
Haushaltssatzung des Schulverbandes Rieden, Landkreis Amberg-Sulzbach, für das Haushaltsjahr 2007	46
Manöver der Bundeswehr und der amerikanischen Streitkräfte	47
Amt für Versorgung und Familienförderung Regensburg; Außensprechtage im Landratsamt Amberg-Sulzbach	48
Vollzug der Naturschutzgesetze; Änderung der Kreisverordnung über den Schutz von Landschaftsteilen im (ehemaligen) Landkreis Amberg vom 18.11.1965, zuletzt geändert durch Verordnung des Bezirks Oberpfalz vom 25.11.2002	48

---

### **Bau- und Planungsausschusssitzung**

Am Montag, 25.06.2007, 15:00 Uhr, findet im Landratsamt, König-Ruprecht-Saal, in Amberg, eine Bau- und Planungsausschusssitzung mit folgender Tagesordnung statt:

#### **A) Öffentlicher Teil**

1. Kreisstraße AS 23 „Ebermannsdorf – St 2165“
2. Oberbauverstärkung auf Teilbereichen der Kreisstraßen SAD 2 und AS 34;  
Gemeinsame Baumaßnahme der Landkreise Schwandorf und Amberg-Sulzbach
3. Anfragen, Verschiedenes

#### **B) Nichtöffentlicher Teil**

11/11.06.2007

## Einwohnerzahlen am 31. Dezember 2006

Das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung hat in Ergänzung zu dem Statistischen Bericht A I 1 – vj. 4/06 ein Verzeichnis der Gemeinden mit den fortgeschriebenen Einwohnerzahlen zum Stand 31. Dezember 2006 übersandt.

Außerdem wird mitgeteilt, dass die Einwohnerzahl am 31. Dezember 2006 gemäß § 1 Abs. 1 Satz 1 der Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über den Finanzausgleich zwischen Staat, Gemeinden und Gemeindeverbänden (FAGDV 2002) vom 19. Juli 2002 (GVBl. S. 418), zuletzt geändert durch § 2 des Finanzausgleichsänderungsgesetzes 2007 vom 22. Dezember 2006 (GVBl. S. 1079), auch für die Berechnung der Schlüsselzuweisungen, der Zuweisungen (Kopfbeträge) nach Art. 7 und 9 FAG sowie der Investitionspauschalen nach Art. 12 FAG für das Haushaltsjahr 2008 (Finanzausgleichsjahr) maßgebend ist.

### Bevölkerungsstand am 31. Dezember 2006

09371000	Landkreis Amberg-Sulzbach	Oberpfalz
Gemeinde		Einwohner
		insgesamt
09371111	Ammerthal	2 088
09371113	Auerbach i.d.OPf., St	9 076
09371116	Birgland	1 842
09371118	Ebermannsdorf	2 498
09371119	Edelsfeld	1 966
09371120	Ensdorf	2 273
09371140	Etzelwang	1 480
09371121	Freihung, M	2 591
09371122	Freudenberg	4 250
09371123	Gebenbach	951
09371126	Hahnbach, M	5 200
09371127	Hirschau, St	6 178
09371128	Hirschbach	1 314
09371129	Hohenburg, M	1 688
09371131	Illschwang	2 067
09371132	Kastl, M	2 565
09371135	Königstein, M	1 789
09371136	Kümmersbruck	10 208
09371141	Neukirchen b.Sulzbach-Rosenberg	2 801
09371144	Poppenricht	3 335
09371146	Rieden, M	2 937
09371148	Schmidmühlen, M	2 476
09371150	Schnaittenbach, St	4 269
09371151	Sulzbach-Rosenberg, St	20 409
09371154	Ursensollen	3 744
09371156	Vilseck, St	6 429
09371157	Weigendorf	1 259
	zusammen	107 683

## Haushaltssatzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Vils-Naab-Gruppe

Aufgrund der §§ 10, 16 der Verbands- und Eigenbetriebssatzung und der Art. 34 Abs. 2 Nr. 3 und Art. 40 Abs. 1 des Gesetzes über die Kommunale Zusammenarbeit i. V. mit Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt der Zweckverband zur Wasserversorgung der Vils-Naab-Gruppe folgende Haushaltssatzung für das Jahr 2007, die hiermit gem. Art. 26, 41 KommZG, Art. 65 Abs. 3 GO bekannt gemacht wird.

### I.

#### § 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2007 wird im Erfolgsplan	
in den Erträgen mit	281.400 €
in den Aufwendungen mit	281.400 €
und im Vermögensplan	
in den Einnahmen und Ausgaben auf	49.500 €

festgesetzt.

#### § 2

Kredite für Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen im Vermögensplan sind nicht vorgesehen.

#### § 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan des Eigenbetriebes sind nicht vorgesehen.

#### § 4

- (1) Eine Betriebskostenumlage wird nicht erhoben.
- (2) Eine Investitionskostenumlage wird nicht erhoben.

#### § 5

Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes sind in Höhe von 46.900 € vorgesehen. Der vorgesehene Höchstbetrag übersteigt nicht ein Sechstel der Erfolgsplan veranschlagten Einnahmen.

#### § 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2007 in Kraft.

Schmidmühlen, den 25. Mai 2007  
 Zweckverband zur Wasserversorgung der Vils-Naab-Gruppe  
 gez.  
 Peter Braun  
 Verbandsvorsitzender

### II.

Die Haushaltssatzung enthält lt. Schreiben des Landratsamtes Amberg-Sulzbach vom 10.05.2007, Az.: 941.01-31, keine nach Art. 40 KommZG in Verbindung mit Art. 67 und 71 GO genehmigungspflichtigen Teile.

### III.

Die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen liegt gemäß Art. 40 KommZG, § 4 der Bekanntmachungsverordnung während des ganzen Jahres in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Vils-Naab-Gruppe in Burglengenfeld, Chr.-W.-Gluck-Str. 16, Zi. Nr. 4, innerhalb der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsicht bereit. Dort liegt auch der Wirtschaftsplan vom Tage nach der Veröffentlichung eine Woche lang öffentlich auf.

Schmidmühlen, den 25. Mai 2007  
 Zweckverband zur Wasserversorgung der Vils-Naab-Gruppe  
 gez.  
 Peter Braun  
 Verbandsvorsitzender

## **Haushaltssatzung des Schulverbandes Rieden, Landkreis Amberg-Sulzbach, für das Haushaltsjahr 2007**

Auf Grund der Art. 9 Abs. 9 des Bayer. Schulfinanzierungsgesetzes - BaySchFG - Art. 40 Abs. 1 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) und Art. 63 ff. der Gemeindeordnung (GO) erlässt der Schulverband folgende Haushaltssatzung:

### **§ 1**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2007 wird hiermit festgesetzt; er schließt

**im Verwaltungshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit .....€ 297.899,00

und

**im Vermögenshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit .....€ 18.851,00

ab.

### **§ 2**

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht festgesetzt.

### **§ 3**

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

### **§ 4**

#### **(1) Schulverbandsumlage**

Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Bedarf zur Finanzierung von Ausgaben im **V e r w a l t u n g s h a u s h a l t** (Umlagesoll) wird für das Haushaltsjahr 2007 auf € 241.834,00 festgesetzt und nach der Zahl der Verbandsschüler auf die Mitglieder des Schulverbandes umgelegt (Verwaltungsumlage).

Für die Berechnung der Schulverbandsumlage wird die maßgebende Schülerzahl nach dem Stand vom 1. Oktober 2006 auf 260 Verbandsschüler festgesetzt.

Die Verwaltungsumlage wird je Verbandsschüler auf 930,13 € festgesetzt.

#### **(2) Investitionsumlage**

Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Finanzbedarf zur Finanzierung von Ausgaben im **V e r m ö g e n s h a u s h a l t** (Umlagesoll) wird für das Haushaltsjahr 2007 auf € 6.768,00 festgesetzt und nach der Zahl der Verbandsschüler auf die Mitglieder des Schulverbandes umgelegt (Investitionsumlage).

Der Berechnung der Investitionsumlage wird die Schülerzahl nach dem Stand vom 1. Oktober 2006 mit insgesamt 260 Verbandsschülern zu Grunde gelegt.

Die Investitionsumlage wird je Verbandsschüler auf 26,03 € festgesetzt.

**§ 5**

Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf..... € 25.000,00 festgesetzt.

**§ 6**

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

**§ 7**

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2007 in Kraft.

Rieden, 05.04.2007  
Schulverband Rieden  
gez.  
Färber  
Schulverbandsvorsitzender

## II.

Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.

## III.

Die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen liegt während des ganzen Jahres innerhalb der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsicht in der Geschäftsstelle des Schulverbandes in Rieden, Hirschwalder Str. 27, bereit. Dort liegt auch der Haushaltsplan vom Tage nach der Veröffentlichung der Bekanntmachung eine Woche lang in der Geschäftsstelle des Schulverbandes in Rieden im Rathaus, Zimmer-Nr. 08 innerhalb der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsicht bereit (Art. 9 Abs. 9 BaySchFG, Art. 24, 27 Abs. 1, Art. 40 KommZG, Art. 65 Abs. 3 GO, § 4 Bekanntmachungsverordnung).

Schulverband Rieden  
Rieden, 08.06.2007  
gez.  
Färber  
Schulverbandsvorsitzender

**Manöver der Bundeswehr und der amerikanischen Streitkräfte**

Im Landkreis Amberg-Sulzbach werden in nächster Zeit folgende militärische Übungen durchgeführt:

		Zeitraum	Gebiet
1.	Bundeswehr (Manöver-Nr. V 07-142)	01.07.2007 bis 31.07.2007	nördlicher Landkreis Amberg-Sulzbach
2.	US-Streitkräfte (Manöver-Nr. V 07-142)	01.07.2007 bis 31.07.2007	nördlicher Landkreis Amberg-Sulzbach

Der Bevölkerung wird nahe gelegt, sich von den Einrichtungen der übenden Truppen fernzuhalten. Bezüglich der Schadensabwicklung erteilt die jeweilige Gemeinde nähere Auskünfte.

45/06.06.2007

**Amt für Versorgung und Familienförderung Regensburg;  
Außensprechtag im Landratsamt Amberg-Sulzbach**

Am Dienstag, 19.06.2007, findet in der Zeit von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr im Landratsamt Amberg-Sulzbach, Besprechungszimmer in der Stadtbrille, Zimmer Nr. 60, Schlossgraben 3, 92224 Amberg, der Sprechtag des Amtes für Versorgung und Familienförderung Regensburg statt.

11/30.05.2007

---

**Vollzug der Naturschutzgesetze;  
Änderung der Kreisverordnung über den Schutz von Landschaftsteilen im (ehemaligen) Landkreis Amberg vom 18.11.1965, zuletzt geändert durch Verordnung des Bezirks Oberpfalz vom 25.11.2002**

Hinweis:

Eine Verletzung der Vorschriften über das Verfahren nach Art. 46 Abs. 1 bis 6 BayNatSchG ist unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach der Bekanntmachung der Rechtsverordnung schriftlich unter Angabe der Tatsachen, die die Verletzung begründen sollen, beim Landratsamt Amberg-Sulzbach geltend gemacht wird.

**Verordnung zur Änderung der Kreisverordnung über den Schutz von Landschaftsteilen im Landkreis Amberg vom 21. Mai 2007**

Auf Grund des Art. 10 Abs. 2 Satz 1 in Verbindung mit Art. 55 Abs. 1 Satz 2 und Art. 45 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 2 Satz 1 und Satz 3 Halbsatz 2 des Bayerischen Naturschutzgesetzes - BayNatSchG - in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. August 1998 (GVBl S. 593, BayRS 791-1-UG), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juli 2005 (GVBl S. 287, 293), erlässt der Landkreis Amberg-Sulzbach folgende Verordnung:

**§ 1**

Die Kreisverordnung über den Schutz von Landschaftsteilen im (ehemaligen) Landkreis Amberg vom 18. November 1965 (KABI Nr. 37), zuletzt geändert durch Verordnung des Bezirks Oberpfalz vom 25. November 2002 (RABI Nr. 22/2002, S. 73), wird wie folgt geändert:

<sup>1</sup>Aus dem Geltungsbereich der Verordnung werden beim geschützten Landschaftsteil „Ursensollen und Rängberg“ die Grundstücke mit den Flur-Nrn. 527, 527/1 bis 527/5, 528, 528/1 bis 528/14, 529, 529/1 bis 529/8, 530, 533, 561, 701, 708 und 709 sowie Teilflächen der Grundstücke Flur-Nrn. 534, 539, 540, 541, 577, 632/3, 686 und 699, alle Gemarkung Ursensollen, herausgenommen.

<sup>2</sup>Die aus dem geschützten Landschaftsteil herausgenommene Fläche ist in der als Anlage beige-fügten Karte M 1 : 2.500, die Bestandteil dieser Verordnung ist, gekennzeichnet.

**§ 2**

Diese Verordnung tritt am 1. Juli 2007 in Kraft.

Amberg, den 21.05.2007  
Landkreis Amberg-Sulzbach  
gez.  
Armin Nentwig  
Landrat



Anlage zur Verordnung vom 21.05.2007

bestehendes LSG "Ursensollen und Rängberg"

Herausnahme aus dem LSG

Grenzpunkte (GP) nach Gauß-Krüger-Koordinaten (12°)

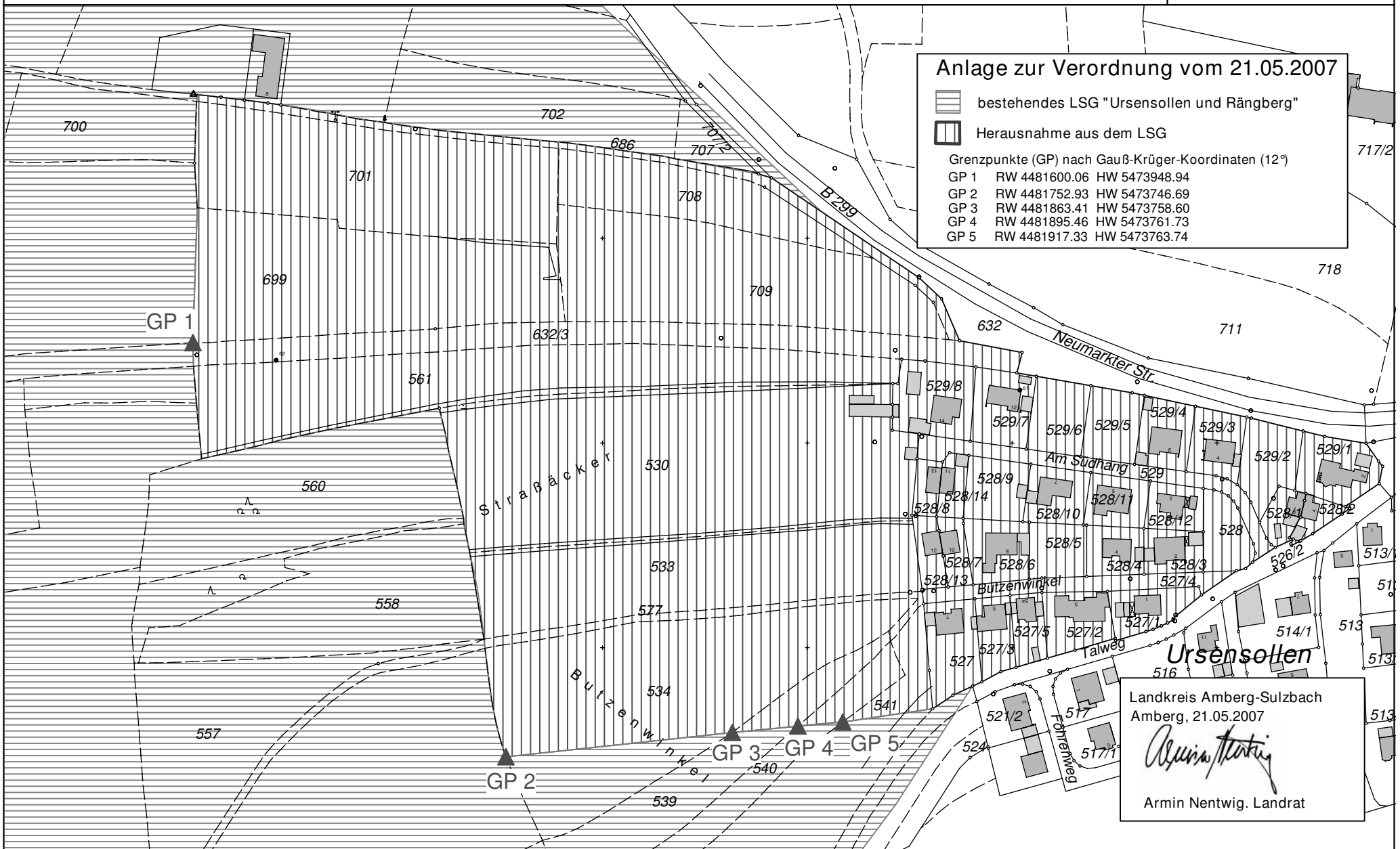
GP 1 RW 4481600.06 HW 5473948.94

GP 2 RW 4481752.93 HW 5473746.69

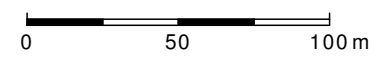
GP 3 RW 4481863.41 HW 5473758.60

GP 4 RW 4481895.46 HW 5473761.73

GP 5 RW 4481917.33 HW 5473763.74



Landkreis Amberg-Sulzbach  
Amberg, 21.05.2007  
*Armin Nentwig*  
Armin Nentwig, Landrat



Maßstab = 1 : 2500